

Informationen über den Tabletunterricht an der IGS Rodenberg



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Eltern der zukünftigen 5. Klassen,

wir haben in den letzten Jahren bereits die fortschreitende Digitalisierung in der Gesellschaft auch in den Unterricht aufgenommen. Durch den Digitalpakt, die Ergänzung der Schulbücher als digitale Medien und die positiven Erfahrungen aus den „Pilotklassen“ vertiefen wir das digitale Lernen an der IGS Rodenberg. Mit Beschluss der Gesamtkonferenz haben Elternvertreter, Schülervertreter und das Lehrerkollegium im Oktober 2019 entschieden, ab dem kommenden Schuljahr für alle Schülerinnen und Schüler des zukünftigen 5. Jahrgangs die tabletgestützte Arbeit im zweiten Schulhalbjahr der sechsten Klasse zu beginnen. Die Wahl des mobilen Endgeräts wird entsprechend der technischen Entwicklung und der pädagogischen Erfordernisse im Laufe des 6. Schuljahres geschehen.

Bitte lesen Sie die folgenden Informationen sorgfältig durch.

Warum Tablets in der Schule?

- Moderne Technik ist Teil des Schüleralltags. Das Tablet als Lern- und Arbeitsgerät in der Schule knüpft daran an und zeigt, dass Tablets und das Internet auch zum Arbeiten genutzt werden können. Dies wird insbesondere durch die ständige Verfügbarkeit der Tablets gefördert. Das Arbeiten mit der Computertechnologie wird dadurch für Schülerinnen und Schüler zur Routine und nicht – wie das gelegentliche Aufsuchen von Computerräumen – zu einem besonderen Ereignis.
- Tablets sind vielseitig. Die Anwendungen reichen von schriftlichen, grafischen und bildlichen Darstellungen bis zu Videos und Tonwiedergaben. Diese Vielseitigkeit trägt zum Verständnis schwieriger Sachverhalte bei und erleichtert das Lernen, da die Inhalte auf verschiedene Weise aufgenommen und verstanden werden können.
- Tablets erlauben Lehrkräften andere Gestaltungsmöglichkeiten. Der Unterricht kann mit Hilfe von Tablets abwechslungsreicher, anschaulicher und interaktiver werden. Dies weckt Interesse bei Schülerinnen und Schülern und steigert die Freude am Lernen.
- Tablets unterstützen das selbstständige Lernen im Unterricht, das synchrone Arbeiten in Gruppen, den Informationsaustausch und die Präsentation von Arbeitsergebnissen. Auch zu Hause wird dies gefördert, indem z.B. bei Internetrecherchen nach aktuellen Informationen für Referate gesucht wird. (Sollten Sie nicht über eine Internetverbindung

verfügen, können die Aufgaben auch in den Wochenplanstunden erledigt werden.)

- Tablets sind Arbeitsgeräte und Lernarchive zugleich. Gegenüber losen Arbeitsblättern, Notizbüchern und einzelnen Fachheften erlauben sie eine systematische Ordnung und Struktur für Informationen und Lernergebnisse in den einzelnen Fächern.
- Persönliche Schülertablets sind hochwertige Arbeitsgeräte, sie erfordern und fördern einen sorgfältigen und verantwortungsbewussten Umgang. Diese Sorgfalt kommt nicht nur dem Lernen in der Schule zugute, sondern auch dem späteren (Berufs-)Leben.
- Tablets fördern das Verständnis und die Routine im medienbewussten Umgang mit moderner Technologie. Beides ist wichtig für eine Vielzahl von Berufen. Speziell für Mädchen ist die frühe Begegnung mit moderner Technik von großem Vorteil.

Finanzierung

Der Einsatz von Tablets ist nur mit einem von den Eltern finanzierten persönlichen mobilen Endgerät möglich. Die anzuschaffenden, einheitlichen Geräte werden von der Schule ausgewählt und gesammelt bestellt. Ein notwendiger sozialer Ausgleich ist im Einzelfall möglich und mit der Schule zu besprechen. Da eine Auswahl des Modells erst im Laufe des 6. Schuljahres erfolgt, ist auch eine genaue Kostenangabe erst dann möglich. Da die Geräte meist im Leasing-/Finanzierungsverfahren beschafft und bezahlt werden, ist mit monatlichen Kosten von ca. 20 € für das Gerät mit geringstem Speicher zu rechnen. Weiterhin fallen Kosten für einzelne Apps an, dadurch entfallen jedoch Kosten für zusätzliche Arbeitshefte bzw. sind im Material-Mediencent enthalten.

In den Kosten sind eine Geräte- und Diebstahlversicherung für den Leasing-/Finanzierungszeitraum (ohne Selbstbeteiligung) **enthalten** sowie **Ersatzgeräte bei Beschädigung und Verlust** im Reparaturzeitraum.

Colin Lenk

Fachbereichsleiter Mathematik und Medien

colin.lenk@igs-rodenberg.net

Oktober 2019